



<https://biz.li/4awi>

AUFTAKT ZUR NEUAUSRICHTUNG DER BETEILIGUNG VON KINDERN UND JUGENDLICHEN

Veröffentlicht am 26.02.2015 um 11:20 von Redaktion LeineBlitz

Die Stadt Laatzen strebt nach neuen Wegen bei der Beteiligung von Kinder und Jugendlichen. Weil dieser Entwicklungsprozess nur gemeinsam erfolgreich sein kann, lädt Bürgermeister Jürgen Köhne alle interessierten Einwohner ein, am Donnerstag, 5. März, von 18 Uhr an bei der Auftaktveranstaltung dabei zu sein.. Die Teilnehmenden suchen an diesem Abend nach einem Weg, wie in Laatzen eine Einbindung von Kindern und Jugendlichen in kommunale Entscheidungsprozesse zukünftig wieder gelingen kann und welche zukunftsorientierten Beteiligungsformen sich die Jugendlichen selbst wünschen. Gemeinsam wird an diesem Abend der Frage nachgegangen werden, was



mit einer Jugendbeteiligung erreicht werden soll und was dafür getan werden muss. Der Verein "Politik zum Anfassen e.V." stellt bereits erfolgreiche Jugendbeteiligungsprojekte vor. Da es um die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen geht, sind besonders junge Menschen und in der Jugendarbeit Tätige, wie beispielsweise Jugendwarte und Lehrkräfte angesprochen, sich zu beteiligen. Anders als zunächst angekündigt, wird die Veranstaltung nicht im Stadthaus sondern im Rathaus der Stadt Laatzen (Marktplatz 13, Raum 503) stattfinden. Nähere Informationen erhalten Interessierte bei der Jugendpflege, Kristina Gleixner, unter (05 11) 82 05 50 11 oder per E-Mail: jugendpflege@laatzen.de. Am 30. Juni 2014 endete die 8. Wahlperiode des Laatzenener Jugendparlaments. Eine Neuwahl hat nicht stattgefunden. In den letzten Jahren des seit 1997 bestehenden Jugendparlaments musste festgestellt werden, dass das Interesse von Jugendlichen an dieser Art der Gremienarbeit stark abgenommen hat. Insbesondere unterschiedliche Interessen und der erforderliche Zeitaufwand halten Jugendliche immer häufiger von einer Kandidatur ab. So ist es in den vergangenen Jahren zunehmend schwieriger geworden, geeignete Kandidaten für das Jugendparlament zu finden und über den Zeitraum der Wahlperiode zu halten.